

# Damit Osiris mit seinen Tieren nicht im Regen steht

Pflegedienst Brambor spendiert Geld und Regenjacken / Roßweiner Vereine planen gemeinsam für Tag der offenen Tür im September

Von Manuela Engelmann-Bunk

**Roßwein.** Wo sich die Energiepreise hin entwickeln, bereitet auch den Roßweiner Osiris-Mitgliedern Sorge und Kopfzerbrechen. Der Aquarien- und Terrarienverein unterhält im Keller der Oberschule seine Vereinsräume, in denen jede Menge Tiere leben und versorgt werden. Dazu gehört nicht nur das Futter, sondern eben auch die Betriebskosten für Wasser, Strom und Gas. Abschalten kann Osiris im Sinne von Einsparung weder das eine noch das andere – „dann gehen unsere Tiere hops“, sagt Gerald Voland, im Verein für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Umso größer war deshalb die Freude bei Osiris, als jetzt erneut eine große Spende ins Haus flatterte. Cornelia Brambor, Chefin

des gleichnamigen Pflegedienstleisters, pflegt seit vielen Jahren eine gute Zusammenarbeit mit dem Verein und hatte jetzt 1000 Euro und neue Allwetterjacken für die Vereinsmitglieder im Gepäck.

Im Verein, der seit 1981 besteht und derzeit 24 Mitglieder hat, ist man über Zuwendungen wie diese froh. Diese Unterstützung sichert ein Stück weit die Zukunft von Osiris, wo auch die Nachwuchsarbeit groß geschrieben wird. Immer wieder Werbung für sich zu machen, gehört deshalb zum Tagesgeschäft des kleinen Vereins. Der Tag der offenen Tür, den die Aquarien- und Terrarienfremde für den 24. und 25. September planen, ist dabei ein Baustein. Und diesmal gibt es ein neues Konzept. Denn in Roßwein gibt es viele Vereine, die zu wenig

wahrgenommen werden und daran etwas ändern wollen. Und zwar gemeinsam. Seit Anfang des Jahres finden regelmäßige Treffen statt, die für alle Interessierten aus den Vereinen der Stadt offen sind. Dort geht es um Vernetzung, gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Aktionen. Der Tag der offenen Tür bei Osiris wird eine solche Aktion sein. Bevor im Februar bei den Vereinstagen wieder verschiedene Vereine zu sich einladen, präsentieren sich diesmal einzelne Vereine bei Osiris. Der Kräuterverein – der sich im Februar schlecht vorstellen kann, das DRK, die IG Handarbeit aus Niederstrießis, die Roßweiner Werkstätten, die Insektenhotels basteln wollen, eventuell die Schmiede in Littdorf und der Kleingartenverein am Weinberg wollen



Nicht nur neue Allwetterjacken, sondern auch eine große Spende bekamen die Vereinsmitglieder von Osiris jetzt vom Pflegedienst Brambor. FOTO: PRIVAT

im September dabei sein und die Gelegenheit nutzen, auf sich aufmerksam zu machen. Der Spielmannszug wird an beiden Tagen für eine flotte Eröffnung sorgen.

Das Programm ist noch nicht komplett abgeschlossen, zur nächsten offenen Zusammenkunft der Vereine am 2. September um 17 Uhr bei Osiris werden weitere Details besprochen, sagt Gerald Voland. Und im nächsten Jahr, wenn mehr Zeit für Planungen ist, könnte dieses Angebot sogar noch weiter wachsen und noch mehr Vereinen eine Plattform sein. Überlegungen in diese Richtung gibt es auch zum 150. Geburtstag der Roßweiner Feuerwehr im kommenden Jahr. Eventuell nehme man dieses Ereignis zum Anlass, mal ein richtig großes Vereinsfest auf die Beine zu stellen.